

Presseinformation 1/2019



Dana Waschinsky-Wolff, 1. Vorsitzende, gründete den Verein aus eigener Betroffenheit heraus. Foto: Photoatelier ISO25

Vereinsporträt

Farbenfrohe Kleidung für die Kleinsten

300 Mitglieder des Brandenburger Vereins „Herzēnssache – Nähen für Sternchen und Frühchen e.V.“ werkeln ehrenamtlich für die Kleinsten

Wandlitz, März 2019 (nfsuf) – Ein Kind wird geboren – ein Moment der Freude. Doch nicht für alle Eltern ist dieses Erlebnis komplikationslos. Wenn der kleine Erdenbürger zu früh geboren wird, folgen oft mehrere Tage, wenn nicht Wochen oder Monate im Krankenhaus. Eine zermürende Situation für alle. Da bringen kleine Lichtblicke oft schon viel Freude. Solche positiven Momente schafft der Verein „Herzēnssache – Nähen für Sternchen und Frühchen e.V.“. Rund 1.300 Kreative nähen, stricken, häkeln und basteln ehrenamtlich um Frühgeborene und auch verstorbene Kinder, sogenannte Sternchen, mit Babysachen zu versorgen. Dies ist für die Kliniken und Eltern vollkommen kostenfrei. Rund 25 Prozent der Kliniken mit Geburtsstation in Deutschland versorgt der Verein.

„Als ich den Verein 2015 gegründet habe, hätte ich nie an ein so schnelles Wachstum geglaubt“, erklärt Dana Waschinsky, 1. Vorsitzende. Sie gründete den Verein aus eigener Erfahrung heraus: „Mein zweiter Sohn war sechs Wochen unterversorgt und kam entsprechend unterentwickelt auf die Welt. Er war sehr klein. Mit Kleidung fiel es mir leichter ihn anzufassen und zu versorgen, leider gibt es so kleine Größen aber nicht in jedem Laden zu kaufen.“ Und so war die Idee geboren Kleidungsstücke in kleinen Größen zu fertigen und gratis an Kliniken zu verteilen.

Abdruck frei | Beleg erbeten



PRESSEKONTAKT

Dana Waschinsky-Wolff
Alexandra Heller
Presse@Herzēnssache-NfSuF.de

Herzēnssache - Nähen für Sternchen
und Frühchen e. V.
Birkenhain 2b | 16348 Wandlitz
www.Herzēnssache-NfSuF.de

Neben Kleidungsstücken in den Größen 38 bis 48 stellen die Ehrenamtlichen unter anderem Mützen, Söckchen, Kuschedecken und Erinnerungskarten her. Gewerkelt wird auch auf deutschlandweiten Nähtreffs, wo neben

Presseinformation 1/2019

dem Austausch der handwerklichen Fähigkeiten auch über eigene Erfahrungen gesprochen werden kann. Mitmachen kann jeder.

Alle Informationen über den Verein gibt es auch online unter www.Herzenssache-NfSuF.de oder www.Facebook.com/Herzenssache.e.V

Zeichen: 1.778

Die Pressemitteilung steht Ihnen als .zip-Archiv (Text und Bildmaterial in 300 dpi) unter www.Herzenssache-NfSuF.de/pressemitteilungen zum Download zur Verfügung.

Die Bilder dürfen nur mit vollständiger Quellenangabe und im Zusammenhang mit dem jeweiligen Text genutzt werden.



*Dana Waschinsky-Wolff, 1. Vorsitzende,
gründete den Verein aus eigener Betroffenheit
heraus.*

Foto: Photoatelier ISO25

Presseinformation 1/2019



Farbenfrohe Decken für Inkubatoren lockern den Klinikalltag auf. Foto: Herzessache



Auf regionalen Nähtreffen wird gemeinsam gewerkelt und sich ausgetauscht. Foto: Herzessache



Ein Regenbogen für die Füße - die Sachen erhalten die betreuten Kliniken kostenfrei. Foto: Birgit Gutermann